

Freilandkammer
 Die Freilandkammer...
 ...

Portugals?
 Die Portugiesen...
 ...

Land?
 Die Land...
 ...

Stamm?
 Die Stamm...
 ...

Vertrag?
 Die Vertrag...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

Wahl?
 Die Wahl...
 ...

SLUB
 Wir führen Wissen.

Sächsische Zentrumspartei.

Der diesjährige
ordentliche Parteitag der Sächsischen Zentrumspartei
findet
Sonntag den 21. März (Passions-Sonntag)
vormittags 10 Uhr im großen Saale des kath.
Gesellenhauses in Dresden, Kämpferstr. 4, statt.
Tagesordnung:

1. Jahresbericht.
2. Kassenbericht.
3. Satzungs-Änderungen.
4. Referat des Herrn Verlags-Direktor Dr. Otto-Neiße, Mitglied der deutschen Nationalversammlung und sächsischer Landessekretär des Volksvereins für das katholische Deutschland über:
"Die politische Lage im Reich".
5. Aussprache.
6. Wahlen.
7. Anträge.

Auf dem Parteitage haben alle Ortsgruppen mit einer Mitgliederzahl unter 50 je eine Stimme, für jede weiteren erfüllten oder begonnenen 50 Mitglieder je eine Zusatzstimme. Sämtliche Stimmen einer Ortsgruppe können durch einen Vertreter abgegeben werden. Überdies haben die Mitglieder des Landesvorstandes je eine Stimme. Sämtliche Ortsgruppen der Sächsischen Zentrumspartei werden dringend gebeten, wenigstens einen Vertreter zu dieser wichtigen Tagung zu entsenden.

Die **Dresdner Parteifreunde**, die bereit sind, den auswärtigen Bevollmächtigten Unterstützung zu bieten, werden ersucht, dies bis spätestens **Sonntag, den 13. März** dem Parteisekretariat, Dresden-A. 16, Holbeinstr. 46 mitteilen zu wollen.

Der Vorsitzende:
Michael von Schönberg-Roth-Schönberg.

Mitteldeutsche Konzert-Direktion
Nächsten Sonntag 1/8 Kaufmannschaft:
Bunter Abend
Grete Scheer
Elisabeth Nordmann
Rudolf Greving

Karten Mk. 5—, 3—, 2— bei der Mikodi (Tel. 14060), Prager Straße 31, im Nord. Lloyd, Prager Straße 49, bei Ala-Haasenstein & Vogler, Wilsdruffer Str. 1, im Invalidendank.

Mein Zahn-Ersatz ist unübertroffen
in höchster Vollendung

Mein System ist ohne Platte, festsetzend wie eigene Zähne. Spezialität: **Goldkronen u. Plombierung**. Umarbeiten schlechterer Kautschukplatten. Zahnziehen nur in örtlicher Betäubung.

Dentist Kubasch
Dresden, Albrechtstraße 32, 1.
Sprechzeit 9—12 u. 2—6 Uhr, außer Montag u. Dienstag.
15jährige Fachtätigkeit im In- und Auslande.

Johannstädter Musikschule

Blaseweg Str. 58, I. und Wittenberger Str. 90 ptr.
erteilt Unterricht in allen Zweigen der Musik.

Stadt-Café
am Zwinger und Postplatz
Inhaber: O. Hofmann

Kaufhaus für Herren-Garderoben
von August F. Zimmermann
Dresden-Altstadt Trompeterstraße 7
Reiche Auswahl zu zeitgemäßen vorteilhaften Preisen
Zu verleihen:
Elegante Smoking-, Gehrock und Frack-Anzüge
Neuanfertigung sowie auch Wenden u. Abändern aller Kleidungsstücke

Ich zahle für **Alt-Metalle**:

| | |
|-----------------------------|---------------------------|
| Messing 13.50 M. p. Kilo | Kupfer 22 M. p. Kilo |
| Zinn bis 85 M. p. Kilo | Blei 8 M. p. Kilo |
| Sch. Stanniol 20 M. p. Kilo | Quecksilber 85 M. p. Kilo |

Harnik, Dresden-A., Ziegelstraße 22 (Laden)
gegenüber vom Radfahrhaus Schmelzer.

Eltern

wahrt Eure heiligsten Güter!

Tretet dem Dresdner Elternbund bei!

Der Dresdner Elternbund kämpft

1. für das Selbstbestimmungsrecht der Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder;
2. für die Erhaltung des Religionsunterrichts in der Schule;
3. gegen die Auslieferung der Kinder christlicher Eltern an Lehrer, die seiner Aufsicht mehr unterliegen und ihren „Moral“-unterricht, der kein hochwertiger Ersatz für den Religionsunterricht ist;
4. gegen parteipolitische Erziehung der Schulkinder;
5. gegen die überflüssige Durchmischung der Schüler.

Eltern und Erziehungsberechtigte!
Tretet deshalb geschlossen dem
Dresdner Elternbunde
bei.
Eile ist geboten.

Anmeldungen und Beiträge (mindestens 3 Mk.) nimmt entgegen die Geschäftsstelle Schulgasse 6, II. Etage nachm. 3 Uhr.

Johannisbad Schmeckwitz
bei Kamenz i. Sa. Kurbetrieb.
Mitte März eröffnet. Jetzt ermäßigte Zimmerpreise. Prospekte kostenlos.

Sidonien-Hospiz
für kath. Studierende und berufstätige junge Mädchen u. Damen, auch Durchreisende. Zimmer mit Pension monatlich 150—180 Mk. Dresden, Porikusstr. 12, — Fernsprecher 12 685.

Welcher geistliche Herr würde mit mir, zwecks Erörterung einiger Glaubensfragen in **Briefwechsel treten?**
Offerten bitte unter Angabe des Vergütungssatzes u. „C. 3. 85“ an die Geschäftsstelle b. Bl.

Leipzig
(nähe der kath. Kirche).
Weiteres solides alleinstehendes Mädchen sucht in kathol. Familie ein **leeres Zimmer**. Off. an **Margareta Berger**, Blumenstraße, Promenadenstr. 9.

Schuhmacherei
Josef Kratochvil,
Dresden-Löbtau
Hainsberger Straße 1,
empfiehlt sein Schuhlager, Maß- u. Schnell-Schuhreparatur; zu soliden Preisen.

Schreibmaschinen
werden gut u. preiswert repariert. Reparaturen im Abonnement preiswert angeführt. Ernst Hergel, Dresden, Fischenstraße 4.

Korbwaren Seilerwaren
J. Köppl Dresden
Obergraben 3, Fernr. 15612
Ammonstr. 27, Fernr. 28215

Für den Stadtbezirk Dresden suchen wir zum sofortigen Eintritt einen
Anzeigen-Vertreter
Vorerst nur schriftliche Angebote an die Geschäftsstelle der Sächsischen Volkszeitung,
Dresden-A. 16, Holbeinstr. 46.

Zahle für **Messing M. 13.50 p. Kilo**

| | |
|-----------------------|------------------|
| Kupfer | Mk. 22.— p. Kilo |
| Blei | „ 8.— p. Kilo |
| Zinn | „ 65.— p. Kilo |
| Quecksilber | „ 85.— p. Kilo |
| Stanniol | „ 20.— p. Kilo |

Rauch, Dresden, Große Brüdergasse 21, I.
Einkauf täglich von 8 Uhr früh bis 7 Uhr abd.

Zur Konfirmation

Die schönsten **Kleider**
fertigt man mit **Wollstein-Schnittmustern**
Schließlich im **Residenz-Kaufhaus Dresden-A. 1.**

Gallensteine,
Dr. Webers Gallenmittel
Cholopin
ein bewährtes Gallenmittel zur Bänderung und mehr gründlicher Beseitigung dieses schmerzhaften Leidens. Preis Mk. 12.— für eine Dose meist eine Kur ausreichend. Versand: **Grüne Apotheke, Erfurt 209**

Gesucht ab Mitte Mai für 8 bis 10 Wochen zur Vertretung der erholungsbedürftigen Hausfrau älteres gebildetes, durchaus zuverlässiges
Fräulein oder Frau
im Kochen, Einmachen (Wec) unbedingt erfahren. Beste Empfehlungen erforderlich. Hausmädchen vorhanden. Kleiner, ruhiger, katholischer Haushalt.
Angebote unter „C. W. 84“ an die Geschäftsstelle dieses Blattes erbeten.

Feder-Boas, Strauß- u. Marabu,
alle modernen Formen und Farben in großer Auswahl
„Zum Pfau“, Robert Galdaczka
Dresden, Frauenstraße 2
Prager Str. 46

Wichtige Bekanntmachungen

Verteilung von Kondensmilch für Kinder und alte Leute

- § 1. Auf die Stammabschnitte der nachbezeichneten Vollmilchsorte der Stadt Dresden (Reihe B, C, D, E) auf die Zeit vom 15. Februar bis 15. März 1920, und zwar:
 - a. der roten Vollmilchsorte IV für Kinder im 1. und 2. Lebensjahre und stillende Mütter;
 - b. der blauen Vollmilchsorte III für Kinder im 3. und 4. Lebensjahre;
 - c. der grünen Vollmilchsorte V für über 70 Jahre alte Personen wird

Je 1 Dose kondensierte amerikanische Vollmilch ohne Zucker verteilt.

- § 2. Voranmeldung ist erforderlich, sie hat spätestens am 8. März 1920 unter Abgabe des Stammabschnittes der oben bezeichneten Milchsorte bei einem Milchhändler zu erfolgen. Die nicht mehr im Besitze des Stammabschnittes ist, hat kein Anrecht auf den Bezug. Die Anmeldungen sind in der Kondensmilch zu vermerken. Nachmeldungen sind ausgeschlossen.
- § 3. Die Milchhändler haben besonders darauf zu achten, daß nur die oben bezeichneten Stammabschnitte, die auf die oben genannte Zeit lauten und mit Namen des Empfangsberechtigten und Händlers versehen sind, abgegeben werden.

Diese Stammabschnitte sind getrennt nach den einzelnen Sorten, aufgerechnet und gebündelt zu 100 Stück verpackt, (sowie nicht Zwischengeschäfte von Gebr. Wund und der Dresdner Milchforschungsanstalt in Frage kommen, bei der Zentralmolkerei (Seiteneinigung der Milchhändler) hier, Friedrichstraße 24, und den Filialen der Mutter- und Zeitverteilungsvereine, den Firmen **Georg Münch, Bruner Straße 22, Otto Anders, Westringstraße 38, Albert Metzner, Rönnerstraße 21, Hübner & Sohn, Westringplatz 10/12, Verbandsverband Norddeutscher Milchereien, Querstraße 17, als Weisbefehl spätestens am 10. März 1920 abgegeben.**

- § 4. Die genannten Milchsorten, sowie die Firma **Gebr. Wund** und die **Dresdner Milchforschungsanstalt** für ihre Anteile geschäfte haben die gesammelten Abschnitte spätestens am 12. März 1920 bei der Waren-Verteilungs-Gesellschaft für Dresden und Umgebung hier, Baumyer Straße 18, abzugeben.
- § 5. Die Abgabe der Milch an die Verbraucher darf nicht vor dem 17. März 1920 erfolgen. Vorzeitige Abgabe ist strafbar.
- § 6. Der Preis für 1 Dose kondensierte Vollmilch beträgt 4 Mark. Die Verbilligung zu diesem Preise ist durch Zuschüsse des Reiches ermöglicht worden.
- § 7. Die Abrechnung mit den Milchstellen liegt der Waren-Verteilungs-Gesellschaft ob.
- § 8. Zumberhandlungen werden auf Grund der Bundesratsverordnung vom 25. September 1918 befristet.
Dresden, am 6. März 1920. Der Rat zu Dresden.

Pacellis Friedensmission im Sommer 1917

Der frühere Reichstangler Dr. v. Bethmann-Hollweg äußert sich in der 'Deutschen Wtg.' zu der Frage, ob im Frühsommer 1917 möglichkeiten bestanden haben, zu einem Frieden zu kommen.

An weiteren führt der ehemalige Reichstangler aus: In der skizzierten Gesamtsituation lag ich nicht nur die Möglichkeit, zu Verhandlungen zu kommen, sondern auch den Wunsch, diese Möglichkeit entschlossen auszunutzen.

Mit dem Auftrage, Sr. Majestät dem Kaiser im Großen Hauptquartier einen Brief des Papstes zu überbringen, suchte mich Hr. Pacelli am 20. Juni in Berlin auf.

Anknüpfend an den Inhalt dieses Briefes, den mich der Nuntius in Briefen lesen ließ, unterrichtete ich die durch unser Friedensangebot vom 12. Dezember vor aller Welt behandelte Friedensbereitschaft Deutschlands.

Unter diesem Gesichtspunkte habe ich die einzelnen Fragen des Nuntius dahin beantwortet, daß wir zu Abstinenzbeschränkungen im Falle der Allseitigkeit durchaus bereit seien, und daß wir in gleicher Weise grundsätzlich Schiedsgerichten zustimmen, die bestimmt seien, internationalen Konflikten vorzubeugen.

Falle der Allseitigkeit durchaus bereit seien, und daß wir in gleicher Weise grundsätzlich Schiedsgerichten zustimmen, die bestimmt seien, internationalen Konflikten vorzubeugen.

Im 20. Juni wurde der Nuntius im Großen Hauptquartier von Sr. Majestät dem Kaiser empfangen. Auf eingehende Vorstellungen, die der Nuntius im Auftrage des Papstes wegen der belagerten Arbeiterdeportationen erhob — ein Thema, das er auch schon in Berlin behandelt hatte —, forderte der Kaiser zu tun, und bezog sich darauf, ohne nähere Details zu berühren, in längerem und eingehendem Gespräch sehr nachdenklich und warm jede Tätigkeit des Papstes, die dem Frieden näher bringen könne.

Die Kirche der belagerten Justiz in einem Kriege, in dem so viele Nationen verwickelt seien, den Friedensbestrebungen zu propagieren, denn sie verfüge technisch über die besten Mittel hierfür.

Die Kirche der belagerten Justiz in einem Kriege, in dem so viele Nationen verwickelt seien, den Friedensbestrebungen zu propagieren, denn sie verfüge technisch über die besten Mittel hierfür.

Die Kirche der belagerten Justiz in einem Kriege, in dem so viele Nationen verwickelt seien, den Friedensbestrebungen zu propagieren, denn sie verfüge technisch über die besten Mittel hierfür.

Die Kirche der belagerten Justiz in einem Kriege, in dem so viele Nationen verwickelt seien, den Friedensbestrebungen zu propagieren, denn sie verfüge technisch über die besten Mittel hierfür.

Seid gerüstet!

In der Zeitschrift für katholische Junglinge, Organ katholischer Jugendvereine, 'Die Wacht' finden wir in Nr. 19/20 vom Januar 1920 folgenden bemerkenswerten Artikel:

In einem Aufsatz der sozialistischen Zeitschrift 'Die Wache', Heft 33, 2. Band, der 'Nationalen Parteiführung' überschrieben ist, findet sich folgende Geschichte des Zentrums in kürzester Zusammenfassung:

Die Partei des Zentrums, deren Hintermänner wohl im wesentlichen Nichtkatholiken waren, wurde 1871 zu dem heute kaum mehr bekannten Zweck gegründet, das kaum ins Leben getretene deutsche Reichreich mit evangelischer Spitze, dessen Dasein den Jesuiten und der politischen Herrschaft des Papstes im Wege war, zu befeitigen oder doch so sehr wie möglich zu schwächen.

Unter diesem Gesichtspunkte habe ich die einzelnen Fragen des Nuntius dahin beantwortet, daß wir zu Abstinenzbeschränkungen im Falle der Allseitigkeit durchaus bereit seien, und daß wir in gleicher Weise grundsätzlich Schiedsgerichten zustimmen, die bestimmt seien, internationalen Konflikten vorzubeugen.

und nicht der Förderer des Deutschen Reiches gewesen. Den Weg, den er und seine Nachfolger gegangen sind, bezeichnen die Stappen (Stufen): Bismarcks Entlassung, mit der der Übergang anhebt; die Kandidatur Caprivis, der den Versicherungsvertrag löste, und dem mit letzten Endes den Weltkrieg verschuldet hat; im Weltkrieg die Vertreibung des Königreichs Polen, womit 1918 der Sonderfrieden mit Rußland vereinbart wurde; die Friedensresolution von 1917, mit der die letzte Hoffnung auf einen Verständigungsfrieden schwanke; Erzberger's Waffenstillstandsvertrag 1918, der ohne Not das Deutsche Reich den Alliierten wehrlos vor die Füße warf; und die von Erzberger durchgeführte bedingungslose Annahme des Versailles-Friedens durch die Nationalversammlung, dieser erlog Schmach in der deutschen Geschichte.

Der erwählte Artikel handelt von der Feder eines gewissen M. Kuntze aus Töls, Böhmen, der, wie ich höre, ein Mitglied der antimilitarischen Bewegung ist, steht auf dem Boden der deutschen nationalen Partei. Seine Erklärungen sind, wie ich höre, nicht ohne tiefen Eindruck auf den Kopf, und sagt: 'Wie kommt der Ruf eines deutschen Nationalen in eine sozialdemokratische Zeitschrift?'

Wie ihr wißt, haben wir im Reich wie in Preußen eine Koalitionregierung, d. h. eine Regierung, die nicht ausschließlich aus einer Partei besteht, sondern sich auf dem Boden einer realistischen Arbeitsgemeinschaft aus mehreren Parteien bildet.

Wie ihr wißt, haben wir im Reich wie in Preußen eine Koalitionregierung, d. h. eine Regierung, die nicht ausschließlich aus einer Partei besteht, sondern sich auf dem Boden einer realistischen Arbeitsgemeinschaft aus mehreren Parteien bildet.

Auf diese Verhältnisse zum Heilen die Deutschen, die alten Konventionen, Altdeutschen und Antifemiten ihre Verehrung, diese altbismarckischen Junker, die Friedrich Naumann eine Eroberung nennt, können es nicht verschmerzen, daß sie, die solange als allein herrschende Klasse die Geschichte des Reiches zu seinem Unheil gelenkt haben, heute von der Regierung ausgeschlossen sein sollen.

Auf diese Verhältnisse zum Heilen die Deutschen, die alten Konventionen, Altdeutschen und Antifemiten ihre Verehrung, diese altbismarckischen Junker, die Friedrich Naumann eine Eroberung nennt, können es nicht verschmerzen, daß sie, die solange als allein herrschende Klasse die Geschichte des Reiches zu seinem Unheil gelenkt haben, heute von der Regierung ausgeschlossen sein sollen.

Auf diese Verhältnisse zum Heilen die Deutschen, die alten Konventionen, Altdeutschen und Antifemiten ihre Verehrung, diese altbismarckischen Junker, die Friedrich Naumann eine Eroberung nennt, können es nicht verschmerzen, daß sie, die solange als allein herrschende Klasse die Geschichte des Reiches zu seinem Unheil gelenkt haben, heute von der Regierung ausgeschlossen sein sollen.

Rosa-Marina

Roman von Melati van Java

Aus dem Holländischen überetzt von Leo Tepe van Geemstede

(Schluß)

Die natürliche Frömmlichkeit brachte Rosa-Marie unwillkürlich zum Lachen, als ihre fahrigere Wabane ins Zimmer trat.

'Du lieber Himmel, Marie,' sagte Frau Sandberg halb großend, halb lachend, 'du hältst Schauspielern werden müssen. Aber ich bin doch immer freundlich mit dir gewesen, nicht wahr?'

'Nein, jetzt muß ich Charlotte sagen,' sagte ihre Schwägerin weiter, 'und du kommst ruhig zu uns kommen, als Gast natürlich, denn Charlotte ist seit gestern fort; ich werde es dir später einmal erzählen, wie ich mich in ihr getäuscht habe. Das behaupte ich immer, soich ein Mädchen, wie du warst, bekomme ich nie wieder und habe damals mit dem Reiznis meiner Augen und meiner Ohren getraut. Aber das tue ich doch nicht mehr!'

Das 'Gute und Gehobte' mit seiner Frau, wie Frank nicht sehr achtungsvoll sagte, begann diesen endlich zu langweilen; er verlor mit ihr allein zu sein, und sie riefen daher nach Paris, wohin auch die Ansehungsfrage seiner Rosa-Marina ihn trieb.

'Du hast mich gesehen, Frank, an jenem Abend.' 'Du hast mich gesehen, Frank, an jenem Abend.' 'Du hast mich gesehen, Frank, an jenem Abend.'

'Und willst du das Bild verkaufen?' 'Wenn es die nicht recht ist, dann nicht. Ich möchte es im nächsten Jahre in den Salon schicken, vielleicht wird es angenommen; aber ich habe dir versprochen, keinen Verkauf zu treffen, die du gewider wäre.'

'Ich kann es nicht mehr sehen, wenn es hier bleiben soll, so hänge ein Tuch darüber.' 'Und weshalb magst du es nicht mehr sehen, Roje? Weil du nachher krank wirst?' 'Wirklich!'

Er entsprach ihrem Wunsch und verließ das Bild in seinem Atelier, aber im nächsten Jahre erhielt es im Salon und erwarb eine andere Maßgabe. Von dem Tag an wurde Frank ein berühmter Mann — und konzentriert; je berühmter er wurde, um so weniger spielte er den Künstler aus. Alle Anwesenden, die ihn früher als 'Künstler' der Welt kennend wußten, lieh er fahren. Er wurde ganz einfach und natürlich, er nahm keine auffällende, schauspielerische Haltung mehr an, als er nun wirklich geworden war, was er fröhlich lächeln wollte.

Rosa-Marie hielt das Verbrechen, das sie Mithras gegeben hatte; sie gab sich redlich Mühe, glücklich zu sein. 'Dank' schrieb sie kurz nach der Heimkehr ihres Mariechen. 'Jetzt fehlt mir gar nichts mehr. Frank ist immer an und herzlich für sein Weibchen und in meinen kleinen Engel ist er ganz vernarrt.' Er schrieb nur einige Zeilen als Antwort: 'Gott, laß deinen Diener in Frieden gehen!'

Einige Wochen darauf kam ein Brief von Frau van Harten an Frank und Roje, welcher lautete: 'Liebe Kinder! Es ist eine traurige Nachricht, die ich zu melden habe. Ich hole meinen guten Bruder verloren; sein Tod war wie ein Leben ein Opfer; er ist gestorben wie ein Soldat auf dem Schlachtfeld, gleichsam mit den Waffen in der Hand. Er war schon seit langer Zeit nicht mehr der alte, laute der Junger Vol; seit die junge Dame fort war, wollte der Docht nicht mehr recht brennen. Er schied sich nicht mehr so gut wie früher an die Einsamkeit gewöhnen zu können. Es war auch trübsalig von ihm, weshalb kam er nicht nach Amsterdam oder

warum mochte er nicht eine kleine Reise, um sich ein wenig zu erheben? Aber er dachte sich keine Ruhe. Zum Überflus brach vor einigen Wochen in Duinwijk eine Typhusepidemie aus, er blieb Tag und Nacht in den Kleidern, bis er nicht mehr konnte; darauf bekam er eine Lungenerkrankung und innerhalb dreier Tage war alles vorbei.

Seine Papiere waren sämtlich in Ordnung; aber wir fanden nichts, was irgend ein Licht auf seinen sonderbaren Lebenslauf auszuwerfen hätte. Und denkt auch: seine Universalerbin ist eine kleine Marie; den Brüdern und der Junger Vol hat er einige Pläne vermachet. Ihr müßt nun bald herüberkommen, um die Angelegenheiten zu ordnen. Es freut mich sehr, daß das kleine Mädchen so gut bedacht ist, so groß auch mein Schmerz ist, meinen Bruder verloren zu haben. Der Gedanke ist so hart, daß er nicht mehr da ist; aber es ist Gottes Will, und wir müssen uns daran fügen ...

Sie ahnte der Brief noch eine Weile fort, aber Rosa-Marie achtete nicht weiter darauf; sie lehnte ihren Kopf an die Schulter ihres Mannes und ließ ihren Tränen freien Lauf. 'Ja, wir haben Dank viel zu verdanken, Roje.' 'O Frank, du weißt nicht alles.' 'Und in ihrer Ausführung bräunte sie: 'Von dem ich dir alles sagen, und nun sollst du auch wissen, weshalb ich Rosa-Marina nicht lieben kann, ohne zu schauern, und was ich dachte und fühlte, als du mich verlassen hast. ... Armer, armer Entel! Er hat gefehlt wie so mancher, aber ach! wie fühlst du nicht!'

Und sie erzählte ihm, was sie an jenem Tage gehört, das schreckliche Verbrechen, das sie so tief erschüttert hatte. 'Und nun, Frank!' schloß sie, indem sie ihm mit ihren unheimlichen Augenblicken anblickte, 'ich möchte mir so oft einen Barock daraus denken, daß ich noch immer voll Liebe an den Entel dachte, und nicht mit Mitleid, wie er es wollte. Aber jetzt darf ich doch ruhig an ihn denken, nicht wahr, Frank?' 'Ja, denke an ihn, soviel du willst. Mir verdanken ihm alles, so wie meine Rosa-Marina.'

nationalen Geist, bewies schlagend eine kürzlich im Reichsmannchen...

Herr Runge denkt nun nichts Geringeres an als eine Art Bloß...

Es ist beachtenswert, daß der deutschnational Herr Runge...

Wir leben also wie der Karren laufen soll. Die Sozialdemokraten...

Darum, katholische Jünglinge, Augen und Ohren auf! Weist...

Die Neueinteilung deutscher Bistümer

In der letzten Zeit sind allerlei Vermutungen und Berechnungen...

lung der Grenzen zwischen den Erzdiözesen Prag und Olmütz einer...

In allen diesen Fragen ist, wie in der „Germania“ mitgeteilt...

Dieser Standpunkt des Domkapitulars Dr. Behrendt ist für alle...

Moderne Pelzwaren reichhaltiges Lager in erstklassigen Qualitäten. Spez.: Damen-Mäntel, Herren-Geh. u. Sportpelza. Solide eigene Anfertigung auch nach Maß. Paul Heinze, Dresden-A., Fernruf 15 979. Ringstraße 26.

Um Oberschlesien

„Wirklich großartig.“ sagt der Abgeordnete zur Debatte der Ver...

Wir sind im Schieferwerber, dem größten Soalbau von Obe...

Im Soale drängt sich Kopf an Kopf. Seit Stunden sind alle...

„Ja.“ sagt die Vorsitzende, „das ist ein ander Ding als die...

Ueber der Menge vor ihnen schwebt eine blaue Dampfwolke...

Die ist augenscheinlich gut. Ueberall lebhaftes Unterhalten...

Es ist jetzt schon 8 Uhr. Um 10 sollte die Versammlung be...

Ein Modereisen. Das Brausen im Soale ebbt ab. Es er...

Ein Vorspruch klingt über die Menge, von einer Oberschlesierin...

Was ihr erredt von meinen Vätern soll, Erworbt es, um es zu besitzen.“

Wir wollen es durch die Abstimmung neu erweitern. Es soll dann...

Ein Zentrumsgabgeordneter für Oberschlesien tritt ans Rednerpult...

Der zweite Redner ist ein Demokrat. Eben ist er von Ober...

Der Soal war bald warm geworden. Ueberall regen sich Her...

Deutschum verloren gingen. Im Osten und Westen wurden in diesem...

Zur Entstehung des Partikularismus

Von Dr. Robert Gerhardt.

Recht viel ist schon über den deutschen Einheitsstaat geschrieben...

Der deutsche partikularchische Welt geht auf die erste Besiedlungs...

alen, in Sächsen, in Berlin und an der Wasserante die...

Jeder weitere Diskussionsredner trägt sein Scherlein für die...

Angesehene Kulturkreise erwidert und erhält ein obereschlesischer...

Nach weiteren Rednern regelt als letzter der Oberpräsi...

Die Versammlung ist geschlossen. Vom Westem-Fichtelberg...

hölischen Eigenentwicklung, zum geistig-kulturellen Partikularismus bedingt. Ebenso gestaltete sich der Übergang des geistigen Volks...

sichtigt das Gebiet der Krankenpflege sowie der Fürsorge für körperlich und geistig Schwache...

jedoch unlos. Wenn unser Wirtschaftskreis nicht wieder in Gang komme...

Theater und Konzerte

Dresden, 4. März. „Roberner Abend“ warnte sich das 15. Volksinfanterie-Konzert und brachte in der 2. u. 3. ein...

Wenn auch im Laufe der vergangenen Jahrhunderte zahlreiche Kulturwellen über unser deutsches Volk hinwegströmten...

Neue Schriften über Wohlfahrtspflege

Ein wenig beachtetes Literaturgebiet ist das der Wohlfahrts- pflege, und doch hat es eine große Anzahl neuer Bücher...

Vorträge

Über Steuerfragen und Reichsfinanzpolitik sprach vorgestern in einer Versammlung der Reichszentrale für Heimatsdienst...

Eingefandt

Für diese Rubrik trägt die Redaktion nur die rechtsgültige Verantwortung. Aus der Süddeutschen Zeitung...

Annahme vereinslicher Bareinlagen. An- und Verkauf von Wertpapieren. Hinterlegungsstelle von Wertpapieren...

Dresdner Handelsbank Aktiengesellschaft Ostra-Allee 9 im „Haus der Kaufmannschaft“ — Schlachthofring 7 Wettinerstr. 56, Hauptmarkthalle — Eliasplatz 3 — Kaiserstr. 11

Einsiehung u. Ankauf von Wechseln. Kreditverkehr gegen Wertpapiere und Waren. Vermietung von feuer- und einbruchsicheren Stahlfehlern...

Fachlehrbücher I. Ranges mit vielen Abbildungen. Kartoffel- u. Getreidebrennerei 12 6.00 Die Eisenindustrie 12 7.20...

Kunststofferei u. Weberei Dresden-A. Marschallstr. 20 Fernspr. 17 331 Spezialität: Kunstvolle Stopfung oder Einwebung von Brandlöchern...

Rückgratsverkrümmungen bessere und heile n. mehrem seit 85 J. ausprob. Stütz- u. Redressions-Korsett...

Kein Zahn unter 24 Mark wenn echt, zahlt. Krattenstein, Dresden, 17, Webergasse 17, 1. Altes Zinn wird bis auf weiteres mit 40 bis...

Achtung! Wilsdruffer Straße 27, pt., im Hutgeschäft für alle künstliche, auch verkochene Zähne, Gebisse per Zahn 24 Mk.

Fl. Kreibich's Nachfolger Inh. A. v. v. Zenker und E. v. v. Fenzel Sperergasse DRESDEN-A. Ecke Schüsslergasse Schmuck- und Perlenlager...

Feinbäckerei und Konditorei Otto Frenzel Dresden Borsbergstr. 25 Fernruf 18 489 empfiehlt den geachteten Herrschaften der Zeit...

Herren-Stoffe zu Anzügen, Paletots, Ulstern, Hosen, Kostümen in reinwollener Ware empfiehlt Fabriktagelager Linke...

Strümpfe Lager in Strumpfwaren, Trikotagen. Mechanische Strickerlei Gek. Köhler, Strumpfwirk-Mstr. Dresden, Alaunstr. 14.

Lagerung Möbeltransport | Oswald Herrfarth | Spedition Lastfuhrwerk Dresden-A. 16, Gerolfstr. 11, Fernruf 13059

Berufs-Vorbildung Ostern 1920 = 55. Schuljahr

I. Lagerbohrschule — Lehrerschule f. Pflichtenheifer
 II. A. Handelswissenschaftliche Kurse für männliche und weibliche Besucher
 B. Vorbereitung für Amtsprüfungen
 III. Privatkurse
 Gewerbliche Handels- und höhere Fortbildungs-Schule
 Breiten A. V. Wochenstr. 3 — Fernsprecher 13 509

Der Thüringer Hof, Leipzig

Burgstraße 19/23 Inh.: A. Herrmann
 Volkstümliche Gastwirtschaft mit vorzüglicher Verpflegung
 Ausschank von Würzburger Hofbräu hell und dunkel
 Weine aus ersten Lagen
 Der Thüringer Hof, erbaut 1454, ist mit seinen künstlerisch eingerichteten Abteilungen eine Sehenswürdigkeit ersten Ranges

Felle - Felle

Streng reelle und fachmännische Bedienung
Ich zahle die denkbar höchsten Preise

| | | | |
|--------------------------|--------------------|---------------------------|-------------------|
| Marder | Stück bis 3000 Mk. | Ziegen | Stück bis 300 Mk. |
| Füchse | 700 | La Hasen | 24 |
| Iltisse | 450 | Katzen | 40 |
| Kaninfelle | kg bis 90 | Kalbfelle, tr., o. K. kg | 100 |
| gr. Bähfelle | Stück 58 | Kalbfelle, fr., o. K. kg | 82 |
| Kindhäute, fr., o. K. kg | 92 | Schaffelle, fr., o. K. kg | 38 |
| | | Schaffelle, tr., o. K. kg | 88 |

Für Mantelwärfel der Tagespreis
 Schafwolle bis 100 Mk. pro Kg

| | | | |
|--------------------------------|---------------|-------------|----------|
| Frauenhaar | kg 60 M. | Pferdemähne | kg 28 M. |
| Pferdeschweifh., geb. kg 55 M. | alte Roßhaare | kg 10 | |

Schneefelle höchste Preise, für Postlieferung, Händler und Schlächter höhere Preise. Straßenbahn wird vergütet.
 Zinnsachen wie Wärmflaschen, Teller, Krüge, Spritzen, auch zerbrochen, 75 Mark pro kg
 Sämtl. Almetalle wie Kupfer, Messing, Blei, Zink, Schokoladenpapier
 Altpapier wie Zeitungen, Bücher u. Akten zu höchsten Tagespreisen
M. Schiffmann
 Dresden-A., Sorrestr. 10, beim Pinnischen Platz. Tel. 19440

Fleisch-Ausgabe an die verehrl. Kundenschaft erfolgt bis auf weiteres nur
 Sonnabends.
 Neue Markenmeldungen rechtzeitig erbeten.

Curt Mertzsching
 Dresden, Wittenberger Str. 79



Größtes Möbeltransportgeschäft am Platze — stets preisgünstige Rückladegerlegenheiten nach und von allen Plätzen insbesondere: Aachen, Berlin, Breslau, Chemnitz, Danzig, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Essen, Frankfurt, Grlitz, Hamburg, Hannover, Karlsruhe, Königsberg, Leipzig, Magdeburg, München, Pflauen, Posen, Stettin, Stuttgart, Zittau, Zwickau.
 Für Stadtmzüge ebenfalls mäßigste Preisstellung

Bruchleidenden
 ist meine gesetl. geschützte „Wittner“
Bruchband ohne Feder
 eine große Erleichterung. Bitte sehen sie sich Muster an.
Wittes Bandagenhaus Dresden.
 Sämtliche Krankenbedarfsartikel, Bankstraße 17.

Gustaf meins
 reichhaltiges Schuhwarenlager
 u. Reparaturwerkstatt. Gute Qualität, gewissenhafte Preise.
Rudolf Dörrschmidt,
 Rosenstraße 29b, Ecke Materialstr.



Hesse,
 Dresden, Scheffelstraße 10/12

Frau
Lina Zähne
 (früher: Schöf. Coriel-Industrie)
Korsett-Spezialistin
 für Damen
 der Dresdner Gesellschaft
 Ihre Anfertigung nach Maß und Anprobe.
 Frauenärztlich sehr empfohlen
!! Verarbeitung von mit-!!
gebrachten Stoffen !!
 Reparaturen schnell und billig.
 Ambold-Platz-Str. 15,
 kein Laden,
 Neßigerstr., Str.-N. 2, 23 28
 Fernruf 20924

Sutformdrehler
 (Spezialist)
Kopenhagen
 Goldschmied, unverschleitet, der mit der Herstellung von Sutformen vollständig vertraut und auch bereit ist, das Gießen von Sutmodellen zu übernehmen, kann sofort dauernde gutbezahlte Stellung in größerer Damenhutfabrik in Kopenhagen erhalten. Absolut Pünktlichkeit und erschöpfende Empfehlungen, da sonst zwecklos.
 Bül. 400 an
Fischer, Jacobsen,
 Kopenhagen K.

Höchste Preise
 erhalten Sie nur
Steinstraße 5, II.
 für alle Zahngebisse auch einzelne Zähne,
Brennstifte — Platin,
Brillanten, Ketten und Ringe,
Gold- und Silbergegenstände
 Zinnsachen, Möbel, einzeln sowie ganze Einrichtungen, — Federbetten, echte und unechte Teppiche, Diwan-Becken, Pelzsachen, Kleidungsstücke, Uniformen, Zeiss-, Gühr- u. Opern-Gläser, Meißner Porzellan, Pfandscheine aller Art usw. bei
Geyer, Dresden,
Steinstraße 5, II.
 Fernruf 20889.
 Straßenbahnlinien
 1, 5, 12, 19, 21, 23.

Die Felle sind teurer.
Fester Preis für Felle
 keine Täuschung durch die Preisbezeichnung bis.
 Ich zahle bis auf weiteres für:

| | | |
|----------------------------------|-----------|-----------------|
| Alte große Book- und Ziegenfelle | pro Stück | 170 Mk. |
| Große Rehfelle | pro Stück | 55 Mk. |
| Junge Ziegenfelle | pro Stück | 140 bis 150 Mk. |
| Kalbfelle, o. K., naß | Kilo | 70 Mk. |
| Schaffelle, o. F., trocken | Kilo | 40 Mk. |
| Kaninfelle, gut gespannt | Kilo | 60 Mk. |
| Kaninfelle, gute und schlechte | Kilo | 48 Mk. |
| Manturfelle I. | pro Stück | 18 Mk. |

Bahl, Dresden-Löbtau, Gröbelstraße 7.

Josef Hünerfeld, Leipzig-Gohlis,
 Friedrich-Karl-Straße 48, Fernruf 12850
Schneidermeister für Herren u. Damen
 Reichhaltiges Stofflager

Gebr. Arnhold
 Bankhaus
 Langstr. 38 Dresden-A., Waisenhausstr. 20/22 Chemnitz Str. 98

Aufbewahrung von Wertpapieren
 zwecks Zinsscheineinlösung
 (laut Verordnung vom 24. Oktober 1919)

Handel in Griechen, Rumänen, Mexikanern
 und sonstigen zum Börsenverkehr freigegebenen ausländischen Wertpapieren.

Liliana
 Göttinger
 Trübsinn
 und oft
 Dummheit
 an der Spitze
 aller
 Tugenden
 der Menschheit

Die Eisrübe
 Landwirte! Laßt dieses Jahr keine Stoppeln liegen!
 Forget für gutes Winter- und Rübensfutter!

Neuheit gegen die Futternot!
 Ausfaat November und später. — Diese Rübe ist auf dem Riesen-
 Felbach-Schönberg'schen Hofgut Hohenstein, 400 m hoch, zum ersten
 Male gezüchtet und hat den vergangenen Winter gut überstanden.
 Sie wird armstark und stammt von der langen, weichen, rot-
 köpfigen Ulmer Herbstrübe ab, liefert den ganzen Winter bis März
 ein frisches nahrhaftes Futter, welches mit Stroh, Sen oder Häfeln
 vermischt, ein sehr gutes Wüchsfutter abgibt und von allem Vieh
 gierig genommen wird. Man hat dann den ganzen Winter bei offenem
 Weiler ein vorzügliches Grünfutter, welches auch dem Vieh gesundheits-
 lich zu statten kommt. — Das Rio Saatgut liefert sich zu 70 Mk., das
 halbe Rio zu 40 Mk. Weniger als ein halbes Rio geht nicht ab.

Diese neuen Samen werden im
November und später gesät,
 je man kann diese Rübe jetzt bis April
 mit großem Erfolge säen und so früher,
 je früher die Ernte, was bei der lang-
 jährigen Rübennot eine große Rolle spielt!
 Samen im Pfd. 2000 angesetzt, bringt
 schon Ende April Rübem bis sechs
 Pfund schwer.

Baut mehr Wintergemüse!
 Wintergemüse und Salat bringen, in die Großstadt gebracht,
 viel Geld ein, werden sehr gut bezahlt und sind leicht zu verkaufen.
 Es eignen sich hierzu vor allem:

Riesensalat „Kammuth“ 1 Portion 2 Mk.
 Derselbe ist vollständig winterhart und kann jetzt schon gesät werden,
 ebenso

Riesensalat „Eiskopf“ 1 Portion 2 Mk.
 Wird so groß wie ein Weizenstängel und erträgt ebenfalls nicht, wird
 jetzt ausgesät.

Riesen-Früherzwiebel, große, weiße, geschmackvolle,
 platrunde Zwiebel, es giebt Exemplare so groß wie eine Kanne,
 Untertasse und wer sie einmal gebaut hat, läßt sie nicht mehr
 ausgehen. 1 Portion 3 Mk.

**Riesen-
 Stangenbohnen**
 (Faba gigantesca)
 Wird über 10 Meter hoch, liefert große, breite, sehr fleischige, wohl-
 schmeckende grüne Erbsen. Kann Frost vertragen und liefert noch
 im Spätherbst, wenn schon alle anderen Bohnenarten abgestorben
 sind, immer noch Blüten und grüne junge Erbsen. Diese Bohne
 kann schon im Monat April gesät werden, aber auch noch
 später und bringt immer noch reichen Ertrag. Es ist die
 reichtragende Gimmahbohne, die bis jetzt da ist. 1 Portion Samen-
 bohnen 100 Stück 8 Mk., 200 Stück 15 Mk.

Riesen-Oberkohlrabi
 „Wammuth“.
 Wird bis 14 Pfund schwer und dabei nicht hoch, abermüht sehr gut
 und ist sehr zart und wohlgeschmeckt. Sehr empfehlenswertes Gemüse!
 1 Portion 3 Mk.

Riesen-Zwiebel „Phänomen“.
 Uebertrifft jede andere Zwiebel durch ihre enorme Größe (Gewicht bis
 1 Kilo). Pflanzt man die ausgewählten Reimen Zwiebeln im nächsten Früh-
 jahr als Saatzwiebeln, so erreichen diese oft einen Umfang bis zu 40 cm.
 1 Portion 3 Mk.

Riesen-Früherzwiebel
 Silberweiße, die beste Zwiebel in Haltbarkeit, seinem Geschmack
 und angenehmen Geruch; wer sie einmal gepflanzt hat, läßt sie
 nicht mehr ausgehen! Es giebt Exemplare dabei so groß wie eine Untertasse.
 Von Farbe giebt es Silberweiße und gelbe platrunde Zwiebeln.
 1 Portion 3 Mk. liefert der
landwirtschaftliche Sachverständige
Adolf Theiß in Zwingenberg
 an der Bergstraße (Sachsen).

Ich zahle diese Woche
 für alle künstliche
Zähne per Stück Mk. 17.50
 Platin in jeder Form per Gr. Mk. 250.00
 Brennstifte bis zu Mk. 250.00
 für Kupfer, Messing, Zinn, Stanniol zahle höchste Preise
Rauch, Dresden, Gr. Brüdergasse 41, I. nächst
 Kaufe auch von Zahnärzten und Händlern